

Stellenausschreibung der Universität Regensburg | Nummer 24.303

Die Universität Regensburg ist mit über 20.000 Studierenden eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Campus-Universität mit vielseitigen und hochrenommierten Forschungsaktivitäten und einem breiten und attraktiven Studienangebot für junge Menschen aus dem In- und Ausland. Das Institut für Pathologie der Universität Regensburg hat neben Forschung und Lehre auch Aufgaben in der Krankenversorgung und betreut neben dem Universitätsklinikum mehrere Krankenhäuser in der Umgebung mit dem gesamten diagnostischen Spektrum einer Universitätspathologie. Dort ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als



(Molekular-) Biologe / Biologin bzw. Molekularmediziner / Molekularmedizinerin (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden pro Woche) für das Projekt "Sequenzierungsanalysen und Einsatz von Spatial Transcriptomics und zum besseren Verständnis der Tumorerogenität für die Prognose und Therapieprädiktion beim kolorektalen Karzinom" für 2 Jahre zu besetzen. Eine Verlängerung wird angestrebt. Die Stelle ist teilzeitgeeignet, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gewährleistet ist. Die Vergütung erfolgt nach TV-L EG 13.

Ihre Aufgaben:

- Im Rahmen der molekularpathologischen Diagnostik und Forschung liegt der Schwerpunkt auf NGS-basierten Sequenzierungsanalysen (Panel, Exom, Genom).
- Durchführung von molekularpathologischen Untersuchungen.
- Etablierung und Validierung neuer Methoden (wie z.B. Sequenziermethoden der dritten Generation).
- Bioinformatische Aufbereitung und Auswertung von komplexen Sequenzierdaten.
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern.
- Veröffentlichung von Ergebnissen in internationalen Fachzeitschriften und auf nationalen und internationalen Tagungen.

Unsere Anforderungen:

- Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) der (Molekular-) Biologie, Biotechnologie, Molekularmedizin oder verwandter Fachrichtungen
- Praktische Erfahrungen in molekularbiologischen Arbeitstechniken und in komplexen computergestützten Datenanalysen
- Kommunikationsfähigkeit sowie Freude am Arbeiten in einem Team
- Teamorientiertes Arbeiten
- Interesse an der Einbindung in Forschungsprojekte
- Ein hohes Maß an Engagement, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem modernen molekularpathologischen Diagnostiklabor
- Eine gründliche Einarbeitung in bestehende Arbeitsabläufe
- Eine hervorragende Arbeitsatmosphäre in einem freundlichen Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Universität Regensburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die Universität Regensburg setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein (nähere Informationen unter <https://www.uni-regensburg.de/universitaet/personalentwicklung/familien-service>).

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie auf eine vorliegende Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bitte beachten Sie, dass wir Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. rer. nat. Wolfgang Dietmaier (E-Mail: wolfgang.dietmaier@ukr.de/Telefon: 0941/944-6624) oder an Frau Prof. Dr. med. Daniela Hirsch (E-Mail: daniela.hirsch@ukr.de). Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, die Sie bitte in einer PDF-Datei bis zum **31. Dezember 2024** per E-Mail an wolfgang.dietmaier@ukr.de senden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter

https://www.uni-regensburg.de/assets/universitaet/stellenausschreibungen/dokumente/datenschutz_stellenausschreibungen_2020.pdf

